

Erhöhung der Flugsicherheit in der Umgebung des Flughafens Niederrhein (EDLV)

Aufgrund des weiter anhaltenden Anstieges des IFR-Flugverkehrs am Flughafen Niederrhein (EDLV) und der gleichzeitigen intensiven Nutzung des Luftraums in diesem Bereich durch die Allgemeine Luftfahrt kommt es zu einer erhöhten Durchmischung des IFR/VFR-Verkehrs in der Umgebung des Flughafens Niederrhein.

Zur Erhöhung der Sicherheit im Luftraum werden daher alle in diesem Bereich nach VFR fliegenden Piloten gebeten:

- das Prinzip „Sehen und Gesehen werden“ intensiv in Bezug auf an- und abfliegende Verkehrsflugzeugen anzuwenden,
- die IFR-An- und Abflugsektoren zu meiden, insbesondere den Bereich der verlängerten Anfluggrundlinie,
- sofern vorhanden und nicht ohnehin vorgeschrieben, den Transponder auf Code 7000 zu schalten.

Darüber hinaus möchte die DFS gezielt auf die Möglichkeit hinweisen, den Fluginformationsdienst „Langen Information (129,875 MHz)“ in Anspruch zu nehmen.

